



BILDUNGSANGEBOTE FÜR DEN HOLZBAU

KURSE 2026 | 2027

KASSEL | OLSBERG | ONLINE



ZA
BUBIZA

VORWORT

**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Betriebe und Fortbildungsinteressierte,**

wir freuen uns sehr, Ihnen das Bildungsprogramm 2026/2027 mit seinem neuen Führungsteam vorzustellen. Herr Appel ist seit kurzem Geschäftsführer des Bundesbildungszentrums des Zimmerer- und Ausbaugewerbes, Frau Hauptstock frisch gewählte Geschäftsführerin des Innungsverbandes des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen sowie Frau Große-Brauckmann neue Geschäftsführerin von Holzbau Deutschland – Verband Hessischer Zimmermeister. Gemeinsam bündeln wir unsere Kräfte, um die Aus-, Fort- und Weiterbildung im Holzbau zukunftsfest weiterzuentwickeln.

Der Holzbau befindet sich in einem entscheidenden Wandel: Digitalisierung, neue Fertigungsprozesse, anspruchsvolle Kundenanforderungen und der Generationenwechsel in den Betrieben verändern unseren Alltag in rasantem Tempo. Unser gemeinsames Bildungsprogramm versteht sich daher nicht nur als Angebot für fachliche Qualifizierung, sondern ebenso als Baustein für die Befähigung zu Führungsaufgaben in Werkstatt, Büro und Baustelle. Führung im Holzbau heißt heute, Teams sicher durch Veränderungsprozesse zu begleiten, Verantwortung für Klimaschutz und Ressourceneffizienz zu übernehmen und dabei die handwerkliche Identität zu bewahren.

Ein besonderer Schwerpunkt der kommenden Programmjahre liegt auf der Digitalisierung. Wir möchten Meisterinnen und Meister, Führungskräfte und junge Talente darin unterstützen, digitale Kompetenzen aufzubauen, Prozesse zu verstehen und neue Technologien pragmatisch im Betriebsalltag zu verankern. Damit schaffen wir die Grundlage dafür, dass auch kleine und mittlere Holzbauunternehmen die Chancen der Digitalisierung nutzen können.

Gleichzeitig legen wir großen Wert auf die Entwicklung persönlicher und sozialer Führungskompetenzen. Seminare zu Kommunikation, Teamführung, Konfliktlösung und moderner Personalentwicklung tragen dazu bei, dass Fachkräfte Verantwortung übernehmen und Betriebe den Generationswechsel aktiv gestalten können.

Unser Ziel ist es, Menschen im Holzbau fachlich zu qualifizieren und sie ebenso auf ihrem Weg in Leitungspositionen zu begleiten und zu stärken.

Wir bedanken uns bei allen Betrieben, Innungen, Referentinnen und Referenten sowie bei unseren Partnern für das Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir eine anregende Lektüre des Bildungsprogramms 2026/2027 und viele wertvolle Impulse für Ihre persönliche und betriebliche Weiterentwicklung. Wir freuen uns, wenn Sie die Angebote nutzen – für einen starken, innovativen und zukunftsfähigen Holzbau in unseren Regionen.



HERZLICHST,

Tanja Hauptstock
Geschäftsführerin
Zimmerer Westfalen

Alexander Appel
Geschäftsführer
Bundesbildungszentrum

**Rebekka Große-
Brauckmann**
Geschäftsführerin
Zimmerer Hessen



INHALT

- 01 Unser Selbstverständnis
- 02 Kursübersicht
- 04 Entscheidungshilfen
- 05 Die Wissensstandorte
- 06 Wissensstandort Kassel
- 08 Wissensstandort Olsberg

- 10 Aufstiegsqualifizierung
- 12 Meisterhaft-Initiative
- 14 Förderungsmöglichkeiten

- 18 Bildungsprogramm
- 40 Das Zimmerer-Nationalteam
- 42 Veranstaltungsausblick
- 43 Weitere Informationen

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Erfolgreiches Handeln heißt:

- Bildung und Lernen lebenslang!**
- Solide Vernetzungen finden und pflegen!**
- Veränderungen riskieren!**
- Sich dem Unbekannten zu stellen!**



...auf dieser Basis bieten wir unsere Lehrgänge für Sie an und möchten Sie zur Kommunikation mit uns motivieren. Dies bedeutet bei uns nicht nur reine Informationsübermittlung, sondern Gedankenaustausch, Wissen teilen, Zuhören und andere Meinungen und Lösungswege aufzunehmen.

Bildung selbst in die Hand zu nehmen bedeutet, Verantwortung für eine sinnerfüllte und erfolgreiche Zukunft zu tragen. Dabei sind Bildungsentscheidungen meist nicht der bequemste Weg und oft von persönlichen und äußeren Unsicherheiten begleitet. Wir legen deshalb größten Wert auf persönliche Beratung und Betreuung. Im Vorfeld und während der Lehrgänge stehen wir für Hilfestellungen, Fragen und Wünsche gern zur Verfügung und halten Ihnen den Rücken frei für das Wesentliche. Aber auch danach erteilen wir noch Unterstützung, geben Auskünfte, Beratung, betriebliche Hilfestellung und persönlichen Rat.

Dafür sind wir bekannt - für diese Ziele arbeiten und leben wir erfolgreich und freuen uns auf Sie und auf die Herausforderungen, die Sie uns bringen!

ZERTIFIZIERT DURCH UNABHÄNGIGE INSTITUTIONEN



KURSÜBERSICHT

HÖHERE BERUFSBILDUNG

SEITE

Zimmermeister HOLZBAU DEUTSCHLAND anerkannt	18
Zimmermeister / Techniker - Vertiefung Holzbau	19
Zusatzqualifikation zum Zimmermeister für Architekten, Bau-Techniker, Bau-Ingenieure (ATI) Teil I der Meisterprüfung	20
Zimmermeister für Handwerksmeister verwandter Gewerke	21
Dackdeckermeister für Dackdeckergesellen	22
Dachdeckermeister für Zimmermeister	23
Gebäudeenergieberater HWK oder dena	24
Geprüfte*r Restaurator*in im Handwerk (Zimmerhandwerk) - Master Professional für Restaurierung im Handwerk (Zimmerhandwerk)	25

TECHNIK

SEITE

PSAgA-Schulung mit Rettungsübungen	26
Fachkunde Absturzprävention	27
Maschinenführer Abbundmaschinen (Hundegger EKP oder Cambium)	36
Kombikurs Maschinenführer/Fachkraft Abbundtechnik	37




EDV / DIGITALISIERUNG

SEITE

cadwork - Einführungsschulung mit anschließender Probe-Installation	34
cadwork - Grundlagen der Planausgaben	35
Novellierung HBO	28
Vom Chaos zur Strategie – Digitalisierung	29
KI in der Praxis	30



UNTERNEHMENSFÜHRUNG

SEITE

	Kostenkalkulation für kleine und mittlere Zimmereien	31
	Teamleitung im Holzbau – Führung vor Ort	32
	Motivation und Fehlerkommunikation	33




VERANSTALTUNGEN

SEITE

	3. Branchentag Zentrum Holz mit „Zimmerer Spezial“ Programm	38
	19. Europäischer Kongress (EBH) - Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum	39

Gruppenseminare / Einzelschulungen für Organisationen / Betriebe / Innungen

Wir schulen Ihre Mitarbeiter kompetent und individuell! Unsere maß geschneiderten Firmenseminare können bei Ihnen im Betrieb oder in den Schulungszentren der Veranstalter in Kassel, Olsberg oder Dresden ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen stattfinden. Themen, Kosten, Termine nach Vereinbarung.

-  Kassel
-  Olsberg
-  Online



ENTSCHEIDUNGSHILFEN

Wie finde ich für mich persönlich den richtigen Bildungsträger?

Zahlreiche Fortbildungslehrgänge (z. B. Meister, Restaurator oder Gebäudeenergieberater) beziehen sich auf bundeseinheitliche, durch die jeweiligen Prüfungsverordnungen geregelte Abschlüsse.

Für die zu diesen Prüfungen hinführenden Vorbereitungskurse existieren leider keine derartigen Regelungen. Es gibt zwar einen bundeseinheitlichen Rahmenlehrplan für die Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Zimmererhandwerk für die Teile I und II, der 1.450 Stunden vorsieht, die Einhaltung dieses Lehrplans ist für die Bildungsträger jedoch nicht verpflichtend.

Sie finden daher bundesweit eine Spannweite von ca. 700 bis über 1.500 Stunden. Die Teilnehmergruppen sind dabei nicht immer homogen aus einem Gewerk zusammengesetzt, sondern häufig bunt zusammengewürfelt.

UNSERE EMPFEHLUNG AN SIE:

- Prüfen Sie, ob der Bildungsträger wenigstens die Mindestanforderungen des Rahmenlehrplans einhält und von Holzbau Deutschland anerkannt ist.
- Vergleichen Sie die Kursgebühr mit dem angebotenen Leistungs- und Stundenumfang.
- Besuchen Sie die in Frage kommenden Bildungseinrichtungen und lassen Sie sich fachgerecht und persönlich vor Ort beraten.
- Fragen Sie nach der Qualifizierung der Dozenten.
- Achten Sie auf die angebotene Infrastruktur (Seminar- und Praxisräume, EDV- und Maschinenausstattung, Kantine etc.).
- Fragen Sie nach Referenzen und informieren Sie sich über Ihren gewünschten Bildungsträger, z. B. bei Verbänden, Innungen, Betrieben und besonders bei früheren Absolventen.

Wir vom BUBIZA in Kassel scheuen keinen Vergleich. Sprechen Sie uns an und besuchen Sie uns nach Terminvereinbarung gerne auch samstags!



WISSEN DIE WISSENSSTANDORTE

KASSEL



Alexander Appel
Geschäftsführer
Bundesbildungszentrum

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel



Rebekka Große-Brauckmann
Geschäftsführerin
Zimmerer Hessen

Holzbau Deutschland - Verband Hessischer Zimmermeister e. V.
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel



OLSBERG



Tanja Hauptstock
Geschäftsführerin
Zimmerer Westfalen

Innungsverband des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen
Carlsauerstraße 91a
59939 Olsberg

ONLINE

Online-Seminare werden von beiden Standorten bereitgestellt





KASSEL WISSENSSTANDORT KASSEL

Kassel in der Mitte Deutschlands ist nicht nur geografisch der zentrale Bildungsstandort für das deutsche Zimmerer- und Holzbaugewerbe. Bereits in den Zwanziger Jahren des vorherigen Jahrhunderts wurden dort die Wurzeln für eine kompetente Aus- und Fortbildung im Zimmererhandwerk gelegt. Heute führen der Verband Hessischer Zimmermeister e.V. und das Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH (BUBIZA) diese Tradition mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung fort.

Aktuell ist das BUBIZA, getragen durch die Gesellschafter Bundesfachschule des Deutschen Zimmerhandwerks e.V. und das Bildungswerk BAU Hessen-Thüringen e.V., eine der bedeutendsten Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Zimmererhandwerks in Deutschland. Es ist das nach den Richtlinien der Bundesregierung anerkannte Kompetenzzentrum (KOMZET) des Zimmerer- und Hozbaugewerbes.

Als vom Bundesverband „Holzbau Deutschland Bund Deutscher Zimmermeister“ anerkannte Bildungseinrichtung steht BUBIZA für marktgerecht an den Anforderungen der Teilnehmer ausgerichtete Bildungskonzepte sowohl für die Ausbildung als auch für die Fort- und Weiterbildung (Höhere Berufsbildung).

Der Verband Hessischer Zimmermeister befasst sich im Bildungsbereich vorwiegend mit Themen der Organisations- und Personalentwicklung auf betrieblicher Ebene. Dabei werden den Betrieben ergänzende Kurse für die tägliche Arbeitspraxis angeboten sowie begleitende Coachingmaßnahmen für die Entwicklung der Organisationsstruktur und zur Personalentwicklung angeboten.

Bildungsdienstleistungen eines Handwerks, das extrem breites Wissen verlangt und sich überaus schnell weiter entwickelt, wie das Zimmerer- und Holzbaugewerbe, benötigen eine großzügige und immer aktuelle technische Ausstattung.

Die technische und räumliche Ausstattung an diesem Standort ist einzigartig in Deutschland und dem aktuellen Stand der Technik angepasst. Nach einer umfassenden energetischen und technischen Modernisierung in den Jahren 2017 bis 2019 sowie einer Erweiterung der Dachdeckerhalle stehen den Teilnehmern auf einem Grundstück von über 13.000 qm Gebäude zur Verfügung, deren Tragkonstruktionen Zeugnis besonderer Zimmererkunst sind:

- 3 Holzbauhallen (ca. 1.000 qm)
- 1 Werkhalle für die Vorfertigung von Bauelementen, ausgestattet mit CNC-Abwandanlage incl. Robot-Aggregat, Wendetischen und Beflockungsanlage (ca. 450 qm)
- 1 Montageplatz mit Mobilkran im Außenbereich
- 1 Maschinenraum (ca. 250 qm)
- 1 Dachdeckerhalle mit separatem Schweiß- und Lötraum (ca. 450 qm)
- 1 Multifunktionale Halle für Dachdecker- und Zimmerarbeiten (ca. 270 qm)
- 10 Schulungsräume mit 12 bis 50 Teilnehmerplätzen
- 1 Tagungsraum mit 90 Teilnehmerplätzen
- weitere Infrastruktur wie z.B. Besprechungsräume, Kantine, Dachterrasse, Grillhütte, Bibliothek etc.

Für Seminarteilnehmer stehen im näheren Umfeld Hotelunterkünfte zur Verfügung. In einem ansprechenden Umfeld fühlt man sich wohl und wer sich wohl fühlt, lernt gut und effektiv. Durch individuelle Betreuung und engen Kontakt zu unseren Teilnehmern schaffen wir eine harmonische Lernatmosphäre, in der Dozenten, Ausbilder, Sekretariat und Geschäftsführung immer ein offenes Ohr für ihre Fragen haben.



Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH

Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

☎ +49 (0)561 - 9589727

✉ info@bubiza.de

🌐 www.bubiza.de



Holzbau Deutschland - Verband Hessischer Zimmermeister e. V.

Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

☎ +49 (0)561 - 82020381

☎ +49 (0)561 - 58556590

✉ sg@zimmerer-hessen.de

🌐 www.zimmerer-hessen.de



WISSENSSTANDORT OLSBERG

Der Innungsverband des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen (Zimmerer Westfalen) hat das Zentrum HOLZ in Olsberg mitgegründet - eine zentrale Plattform und ein Wirtschaftsförderzentrum für Unternehmen in den Bereichen Forst und Holz.

Seit 2012 arbeiten hier holzwirtschaftliche Netzwerke, Institutionen, Interessenvertretungen und öffentliche Verwaltung unter einem Dach zusammen.

Die Zimmerer Westfalen gestalten die daraus entstehenden Synergien mit und kooperieren besonders eng mit dem ebenfalls ansässigen Landesbeirat Holz Nordrhein-Westfalen e.V.. Dieser lobt den HOLZ-BAUPREIS NRW aus und betreibt seit 2009 die eigens ins Leben gerufene CO2 Bank Deutschland. www.co2-bank.de

„Gemeinsam sind wir stark“

Neben dem zentralen Verwaltungsgebäude mit modernen Seminar- und Büroräumen befinden sich zwei große Ausstellungshallen mit jeweils 2.000 m² für das Fachpublikum.

Zum einen gibt es den Showroom mit über 25 Ausstellungsflächen von Industriepartnern rund um den Holzbau, einem zentral gelegenen Trainingshaus und einem Forschungslabor.

Zum anderen ist eine Dauerausstellung zum Thema „Energetische Nutzung von Holz“ mit 30 Ofenanlagenherstellern in der zweiten Halle untergebracht.

Der Innungsverband des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen am Standort Olsberg richtet seine Kurs- und Veranstaltungsangebote bedarfsorientiert für seine Mitglieder und alle Holzbauinteressierte aus.

Aktuelle Infos erhalten Sie unter:
www.zimmerer-westfalen.de



Halten Sie sich über die zahlreichen Veranstaltungen im Zentrum Holz auf dem Laufenden.



Zentrum Holz

Carlsauestraße 91 a
59939 Olsberg (In Navigation: Steinhelle)

☎ +49 (0)2962 - 974980

☎ +49 (0)2962 - 9749829

✉ info@zimmerer-westfalen.de

🌐 www.zimmerer-westfalen.de



AUFSTIEGSQUALIFIZIERUNG

Mit der „**Offensive Aufstiegsqualifizierung**“ setzt Holzbau Deutschland (HD) ein Zeichen für die Weiterentwicklung der qualifizierten Berufsbildung im Zimmererhandwerk. HD legt damit das Fundament für eine qualifizierte Fortbildung im Zimmererhandwerk, bei der auch die Berufserfahrung eine Schlüsselrolle einnimmt. Sie schafft die Basis einer erfolgreichen Karriere im Zimmerer- und Holzbaugewerbe. So kann bestens qualifiziertes Fachpersonal den hohen Qualitätsansprüchen der Kunden/ Bauherren gerecht werden. Mit qualifizierten Mitarbeitern schaffen sich Betriebe Wettbewerbsvorteile und richten sich zukunftsorientiert aus.

Die Urkunde Zimmermeister – anerkannt von Holzbau Deutschland wird verliehen nach Erfüllung folgender Kriterien:

- Absolvent einer Meisterschule – anerkannt von Holzbau Deutschland
- **3 Jahre** Berufspraxis vor Ablegung der Meisterprüfung oder insgesamt **5 Jahre** vor bzw. nach der Meisterprüfung.



Die Qualität von Fortbildungsmaßnahmen wird maßgeblich durch die Bildungsstätten geprägt. Für die Umsetzung der geforderten Qualitätsstandards hat HD ein freiwilliges Anerkennungsverfahren für Bildungseinrichtungen im Zimmererhandwerk eingerichtet. Die Anforderungen dafür hat Holzbau Deutschland als unabhängiger Fachverband festgelegt.

Als unabhängige Zertifizierungsstelle übernimmt die Zert-Bau e.V. die Anerkennung und regelmäßige Überwachung der Bildungsstätten.

Als exklusiven Service stellt HD ausschließlich den anerkannten Bildungseinrichtungen und deren Meisterschülern für die Zeit ihres Vorbereitungslehrgangs seine Infoline zur Verfügung. Die Infoline ist das Informationsportal für die Mitgliedsbetriebe von HD und enthält aktuelle Merkblätter und Informationen aus den Bereichen Technik, Unternehmensführung, Betriebswirtschaft, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Schriftenreihe „Technik im Holzbau“.

GUT FÜR SIE ALS ZIMMERMEISTER UND GUT FÜR DEN BETRIEB „OFFENSIVE AUFSTIEGSQUALIFIZIERUNG“

Alle Informationen und Dokumente zur Offensive Aufstiegsqualifikation stehen Ihnen auch auf der Internetseite zum Download bereit:



JETZT SCANNEN!



https://www.holzbau-deutschland.de/holzbau_deutschland/handlungsfelder/berufsbildung/offensive_aufstiegsqualifizierung/



„MEISTERHAFT“

Die Meisterhaft-Initiative ist eine bundesweite Aktion von Verbänden der Bauwirtschaft unter Mitwirkung der Zertifizierung Bau und des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes. Die an der Initiative beteiligten Unternehmen verpflichten sich zur kontinuierlichen Fortentwicklung in den Bereichen Unternehmensführung, Organisation, Technik sowie Personal.

Mit dieser Initiative wird die Offensive Aufstiegsqualifizierung von HD auf betrieblicher Ebene fortgeführt. Die beteiligten Betriebe bieten ihren Kunden im Rahmen der Veröffentlichung ein hohes Maß an Sicherheit und Qualität und damit einen erheblichen Mehrwert.

Das Zeichen steht für meisterhafte Leistungen und hat einen hohen Wiedererkennungswert, dient der allgemeinen Imageverbesserung, hebt den Meistertitel hervor und unterstreicht dessen Nutzen und Bedeutung für den Kunden. Es handelt sich somit um eine Marketing- und Qualitäts-Initiative, die den Holzbaubetrieb mit seinen Mitarbeitern motiviert, sich aktiv weiterzubilden und stets auf dem neuesten Stand zu sein.



WER KANN MITMACHEN?

Alle Mitgliedsbetriebe einer Innung, die eine Meister- oder vergleichbare Qualifikation (z.B. Bachelor, Dipl. Ing. etc.) haben und in die Handwerksrolle eingetragen sind, haben das Recht, das Zeichen „Meisterhaft“ zu führen. Anträge und Nachweisdokumente werden im mitteldeutschen Raum durch Holzbau Deutschland - Verband Hessischer Zimmermeister e.V. bearbeitet und geprüft.

Qualifizierte Unternehmen erhalten für einen Zeitraum von zwei Jahren das Recht, entsprechend der nachgewiesenen Qualifikation eines der drei Meisterhaft-Zeichen zu führen, um es auf Geschäftspapieren, in Printmedien oder auf der Homepage zu verwenden.

Hierzu wird eine entsprechende Urkunde durch den für das Unternehmen zuständigen Verband ausgestellt.

Voraussetzung für die Beurkundung ist, neben der Erfüllung entsprechender Bedingungen, die Mitgliedschaft in einer Handwerksinnung, die wiederum Mitglied eines Landesverbandes sein muss. Eine Verlängerung der Urkunde um weitere zwei Jahre erfolgt, wenn spätestens bis zum Ende des Gültigkeitszeitraums die Erfüllung der Bedingungen seitens des Unternehmens nachgewiesen wird.



Meisterhaft

Deutsche Bauwirtschaft

**ANFORDERUNGEN AN DIE VERGABE 1500 PUNKTE:**

Zusätzlich zu den Anforderungen der „4 Sterne Qualifikation“ ist nachzuweisen:

Unternehmensübergreifende zusätzliche Qualifikationen, die sowohl unternehmens als auch personenbezogen sein können (z.B. weitere Meisterqualifikation oder Präqualifikation). Die Vergabe „5 Sterne Qualifikation“ erfolgt, wenn 1.500 Punkte erreicht werden.

Meisterhaft

Deutsche Bauwirtschaft

**ANFORDERUNGEN AN DIE VERGABE VIER FORTBILDUNGSTAGEWERKE (FTW):**

Zusätzlich zu den Anforderungen der „3 Sterne Qualifikation“ ist nachzuweisen:

Teilnahme von Mitarbeitern des Unternehmens an vier unterschiedlichen ganztägigen und seitens des Verbandes anerkannten Fortbildungsmaßnahmen aus mindestens zwei der vier Bereiche „Arbeitsschutz/ Personal“, „Unternehmensführung“ sowie „Marketing“ und „Bautechnik“. Je Veranstaltung wird ein Fortbildungstagewerk (FTW) vergeben.

Meisterhaft

Deutsche Bauwirtschaft

**ANFORDERUNGEN AN DIE VERGABE 200 PUNKTE:**

Innerhalb von zwei Jahren: Teilnahme eines oder mehrerer Mitarbeiter des Unternehmens an zwei Innungsveranstaltungen oder ehrenamtliche Tätigkeit in der Innung. Zusätzlich Teilnahme an zwei Veranstaltungen des Landesverbandes und /oder ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb des Verbandes. Je Veranstaltung werden 50 Punkte vergeben.

Betriebe, die sich an der „Meisterhaft-Initiative“ beteiligen wollen, können, wenn sie die entsprechenden Anforderungskriterien erfüllen, die Einstufung in eine der drei Klassen bei Holzbau Deutschland - Verband Hessischer Zimmermeister beantragen. Für eine Erst-Qualifikation werden Veranstaltungen anerkannt, welche anrechnungsfähig sind und von Betriebsangehörigen in den vergangenen zwei Jahren besucht wurden.

Betriebe, die schon heute wesentliche Kriterien des Klimaschutzes umsetzen und damit bedeutende Aspekte der Nachhaltigkeit erfüllen, können dies durch ein zusätzliches Verfahren nachweisen und damit das Upgrade Meisterhaft – Nachhaltigkeit & Klimaschutz in ihren jeweiligen Kategorien erlangen.

MeisterhaftNachhaltigkeit & Klimaschutz
Deutsche Bauwirtschaft**Meisterhaft**Nachhaltigkeit & Klimaschutz
Deutsche Bauwirtschaft**Meisterhaft**Nachhaltigkeit & Klimaschutz
Deutsche Bauwirtschaft**GUT FÜR IHREN BETRIEB ALS QUALITÄTSNACHWEIS GEGENÜBER IHREN KUNDEN**

Informationen zum Ablauf und Antragsverfahren erhalten Sie bei Holzbau Deutschland - Verband Hessischer Zimmermeister e.V.

+49 (0)561 - 82020381

sg@zimmerer-hessen.de



Alle Informationen und Dokumente zur Initiative „Meisterhaft“ stehen Ihnen auch auf der Internetseite zum Download bereit: www.zimmerer-hessen.de/informationen/meisterhaft

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

FÖRDERPROGRAMME DES BUNDES

Staatliche Förderprogramme unterstützen Interessierte in der beruflichen Weiterbildung. Die Höhe und Art der Unterstützung sind abhängig von den jeweiligen Förderbedingungen, die es zu erfüllen gilt.

1. Aufstiegs-BAföG (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz / AFBG)

Das Aufstiegs-BAföG, früher Meister-BAföG, unterstützt Personen, die sich per Aufstiegsfortbildung auf einen Fortbildungsabschluss (z.B. Meister) vorbereiten möchten. In der Regel werden der Inanspruchnahme des Aufstiegs-BAföGs folgende Kriterien vorausgesetzt: Es müssen mindestens 400 Unterrichtsstunden absolviert werden und es muss sich bei der Fortbildung um eine Aufstiegsfortbildung handeln. Eine Altersgrenze besteht für die Förderung mit dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz nicht.

Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Es ist eine Förderung von Aufstiegsfortbildungen über alle drei Fortbildungsstufen möglich: Geprüfter Berufsspezialist, Bachelor Professional und Master Professional.

Man erhält einen Vollzuschuss zum Lebensunterhalt bei Fortbildung in Vollzeit. Die Förderung umfasst Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Hinzu tritt die Möglichkeit, ein zinsgünstiges Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über die Differenz zwischen Zuschussanteil und maximalem Förderbetrag abzuschließen.



www.aufstiegs-bafoeg.de



0800 - 622 36 34

2. Weiterbildungsstipendium

Das Stipendienprogramm richtet sich an junge Fachkräfte, die jünger als 25 Jahre sind. Das Weiterbildungsstipendium unterstützt Menschen nach dem besonders erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung bei der weiteren beruflichen Qualifizierung. Die Förderung umfasst Zuschüsse für die Kosten von fachlichen oder berufsübergreifenden Weiterbildungen in Höhe von insgesamt maximal 9.135 € (bei einem Eigenanteil von 10 %), verteilt auf drei Förderjahre. Im ersten Förderjahr kann in Verbindung mit einer Weiterbildung ein IT-Bonus als Zuschuss von bis zu 250 € für die Anschaffung eines Computers beantragt werden. Auch Kosten für berufsbegleitende Studiengänge, die auf der Ausbildung oder Berufstätigkeit aufbauen, können bezuschusst werden.



www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium



0228 - 62 93 10

Förderbeispiel „Aufstiegs-BAföG“

Zimmermeister - HOLZBAU DEUTSCHLAND anerkannt

Angenommene Faktoren: Vollzeitkurs, Familienstand: ledig, keine Kinder, keine Förderung zwischen Lehrgangsende und Prüfung notwendig

Lehrgangsgebühren

Teile I+II: 9.870 €

Teil III: 1.750 €

Teil IV: 850 €

Prüfungsgebühren:

Prüfung I - IV: 820 €

Gesamtkosten:

13.290 €

- Bei den Fortbildungskosten liegt der Zuschussanteil für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (inkl. Meisterstück) bei 50 %. Für den verbleibenden Teil der Kosten kann ein zinsgünstiges Darlehen in Anspruch genommen werden.
- Bei bestandener Prüfung erfolgt ein Darlehenserlass von 50 %.
- Bei anschließender Existenzgründung wird das Darlehen vollständig erlassen.

1. Mögliche Förderung der Fortbildungskosten (Maßnahmebeitrag)

Förderung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren	13.290 €
davon nicht rückzahlbarer Zuschuss	- 6.645 €
davon zinsgünstiges Darlehen (KfW)	6.645 €
nach bestandener Prüfung erfolgt ein Darlehenserlass von 50%	- 3.322,50 €
Aufzubringende Gesamtsumme (Eigenanteil)	<u>3.322,50 €</u>

2. Mögliche Förderung des Unterhaltsbedarfs (Unterhaltsbeitrag)*

MAXIMAL 1019 € MONATLICH

Der Unterhaltsbedarf wird vollständig als Zuschuss gewährt.

3. Materialkosten eines Meisterprüfungsprojekts (und vergleichbarer Arbeiten)

Förderung bis zur Hälfte der Kosten
nicht rückzahlbarer Zuschussanteil 50 % HÖCHSTENS BIS ZU 2.000 €

* Hierbei handelt es sich um den auf Basis der oben genannten Angaben ermittelten maximal möglichen Unterhaltsbeitrag. Da der konkrete Unterhaltsbeitrag abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen sowie ggf. vom Einkommen Ihres Ehe-/Lebenspartners ist, kann sich hier tatsächlich ein geringerer Betrag ergeben.

Die Beispielrechnung weist die Beträge der einzelnen Komponenten aus, deren Anteil als Zuschuss sowie die Gesamtsumme. Alle Angaben sind unverbindlich und basieren ausschließlich auf den oben genannten Angaben. Verbindliche Förderberechnungen führt nur das Förderamt durch. Wir empfehlen Ihnen von daher, zusätzlich ein Förderamt oder eine Beratungsstelle aufzusuchen. Die Zuständigkeiten liegen je nach Bundesland bei anderen Stellen.

Die Förderung mit Aufstiegs-BAföG umfasst Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Hinzu tritt die Möglichkeit, ein zinsgünstiges Darlehen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über die Differenz zwischen Zuschussanteil und maximalem Förderbetrag abzuschließen. Die Zuschussanteile variieren je nach Fördergegenstand (Maßnahmekosten, Unterhaltsbedarf etc.).



Kurse mit diesem Icon versehen sind förderbar

FÖRDERPROGRAMME DER BUNDESLÄNDER

Einige Bundesländer haben eigene Förderprogramme, um sich an den Kosten für berufliche Weiterbildungen zu beteiligen. Voraussetzung ist in der Regel, dass der Antragssteller in dem jeweiligen Bundesland lebt oder arbeitet.

1. Hessen: Die hessische Aufstiegsprämie

Die Förderung erfolgt als Festbetragsförderung und beträgt einmalig 3500 € pro Person und Abschluss.

Die Aufstiegsprämie muss innerhalb von 6 Wochen nach der Feststellung des Prüfungsergebnisses beantragt werden.

Eine Förderung erhalten können Absolventinnen und Absolventen öffentlich-rechtlicher Fortbildungsprüfungen nach BBiG (Berufsbildungsgesetz) bzw. HwO (Handwerksordnung), die von der Bundesländer-Koordinierungsstelle für den Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (DQR) den DQR-Niveaus 6 oder 7 zugeordnet wurden.

Die Prüfung muss in Hessen vor der jeweiligen zuständigen Stelle erfolgreich abgelegt worden sein. Der Hauptwohnsitz oder Beschäftigungsort zum Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung oder zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses muss in Hessen liegen.

Für die Abschlüsse im Handwerk wird die Aufstiegsprämie schriftlich bei der Meisterprüfungsabteilung der zuständigen Handwerkskammer beantragt.



www.wirtschaft.hessen.de/Wirtschaft/Berufliche-Bildung/Aufstiegspraemie

2. Nordrhein-Westfalen: Meistergründungsprämie - NRW fördert den Weg in die Selbständigkeit

Betriebsneugründungen, Übernahmen oder tätigen Beteiligungen fördert Nordrhein- Westfalen mit der Meistergründungsprämie. Den Zuschuss in Höhe von maximal 11.500 € können Meister einmalig erhalten. Voraussetzung dafür ist, dass sie vor dem Start in die Selbstständigkeit einen Antrag bei der zuständigen Handwerkskammer einreichen. Die Förderung ist an bestimmte Voraussetzungen geknüpft. Dazu gehört beispielsweise, dass

- bei Neugründungen und tätigen Beteiligungen mindestens ein unbefristeter sozialversicherungspflichtiger Vollzeitarbeitsplatz oder ein Ausbildungsplatz neu geschaffen und für mindestens zwölf Monate besetzt werden muss.
- bei einer Betriebsübernahme die vorhandenen Arbeitsplätze in der Regel mindestens zwölf Monate erhalten bleiben müssen.



www.nrwbank.de

www.lgh.nrw/index.php/meistergruendungspraemie-2021

3. KOMPASS - Kompakte Hilfe für Solo-Selbstständige

Gefördert werden passgenaue Weiterbildungen und Qualifizierungen, die gezielt auf die individuellen Herausforderungen der selbstständigen Tätigkeit eingehen. Dazu zählen unter anderem betriebswirtschaftliche Kenntnisse, digitale Kompetenzen sowie fachliche oder methodische Weiterbildungen, die die Wettbewerbsfähigkeit stärken.

Antragsberechtigt sind Solo-Selbstständige im Haupterwerb mit Wohnsitz und Tätigkeit in Deutschland, die seit mindestens zwei Jahren am Markt aktiv sind und höchstens eine Vollzeit-Arbeitskraft beschäftigen. Die Förderung kann einmal innerhalb von zwölf Monaten in Anspruch genommen werden und beträgt bis zu 4.500 Euro pro Person.

Voraussetzung für die Förderung ist eine kostenfreie Erstberatung bei einer regionalen KOMPASS-Anlaufstelle. Dort wird gemeinsam der individuelle Qualifizierungsbedarf ermittelt und ein Qualifizierungsscheck ausgestellt. Die Weiterbildung muss mindestens 20 Stunden umfassen und innerhalb von sechs Monaten abgeschlossen werden. Nach erfolgreicher Teilnahme werden die Kosten im Rahmen der Förderung erstattet.



<https://www.esf.de/portal/DE/ESF-Plus-2021-2027/Foerderprogramme/bmas/kompass>

PRÄSENZ-SEMINAR

Zimmermeister

für Zimmerergesellen - HOLZBAU DEUTSCHLAND anerkannt

VERANSTALTER Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 01.02.2027 – 13.01.2028 oder
31.01.2028 – 11.01.2029



Unser seit Jahrzehnten bewährter und anerkannter "Klassiker" mit mehreren tausend zufriedenen Absolvierenden. Die Urkunde „Zimmermeister Holzbau Deutschland anerkannt“ des Bundesverbandes wertet diesen Abschluss deutlich auf!

SEMINARINHALTE / DAUER	Teil I: Fachpraktischer Teil: Entwurf, Werkstattpraktikum, EDV	ca. 350 U.-Std.
	Teil II: Fachtheoretischer Teil	ca. 1.100 U.-Std.
	Teil III: Betriebswirtschaftlicher, kaufmännischer und rechtlicher Teil	ca. 272 U.-Std.
	Teil IV: Berufs- u. arbeitspädagogischer Teil	ca. 92 U.-Std.
	Sonderveranstaltungen (Wahlpflicht): Schulung Hundegger K2i mit Robotaggregat, Exkursionen, Holzhausbau: Von der Planung bis zur Montage, Holzschutzseminar, Rhetorik/Verhandlungstechnik	

ZIELGRUPPE Zimmerergesellen

KOSTEN **	Teile I+II: zzt. 9.870 €,	** maßgebend sind die Lehrgangsgebühren zum Zeitpunkt des Lehrgangsbegins
	Teil III: zzt. 1.750 €,	
	Teil IV: zzt. 850 €	*** Bedingungen der Handwerkskammer Kassel beachten!
	Prüfung I-IV***: zzt. 820 €	

PRÜFUNG Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS Nach bestandener Meisterprüfung erhalten die Absolvierenden ihren Meisterbrief. Dieser kann - bei Nachweis ausreichender Berufspraxis - zusätzlich durch die Urkunde „Zimmermeister - Holzbau Deutschland anerkannt“ aufgewertet werden. Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de ☎ 0561 - 9589727

Weitere Termine im Internet: bubiza.de

DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



PRÄSENZ-SEMINAR

Zimmermeister / Techniker

Vertiefung Holzbau

VERANSTALTER

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

Termine Meisterausbildung
01.02.2027 – 13.01.2028 oder
31.01.2028 – 11.01.2029

Termine Techniker Ausbildung
Februar 2028 – Januar 2029 oder
Februar 2029 – Januar 2030

In Kooperation mit:



Die Tätigkeitsbereiche des Zimmermeisters sind eng mit den Aufgaben und Leistungen des staatlich geprüften Technikers Fachrichtung Bauwesen verbunden. Um die Stellung der Meisterausbildung im Zimmererhandwerk zu festigen und mit anderen bestehenden Fortbildungsstufen zu verknüpfen, entwickelten die Staatliche Technikakademie Alsfeld (STA) und das BUBIZA ein gemeinschaftliches Fortbildungskonzept, welches die traditionelle Meisterausbildung mit der Ausbildung zum Hochbautechniker verbindet. Für die Absolventen des BUBIZA bildet die einjährige Meisterausbildung bei diesem Fortbildungskonzept die Basis und Zulassungsvoraussetzung für den zweiten Ausbildungsabschnitt zum Hochbautechniker Vertiefung Holzbau. Durch die volle Anerkennung der Meisterausbildung kann die Lehrgangsdauer gegenüber dem bisherigen Fortbildungsweg deutlich verkürzt werden! Eine Förderung nach dem AFBG erfolgt für die erste Ausbildungsstufe zum Zimmermeister. Anschließend ist eine BAföG (Schüler-BAföG) Förderung möglich.

SEMINARINHALTE / DAUER

Vorbereitungslehrgang Zimmermeister

Teil I: Fachpraktischer Teil: Entwurf, Werkstattpraktikum, EDV

Teil II: Fachtheoretischer Teil

Teil III: Betriebswirtschaftlicher, kaufmännischer und rechtlicher Teil

Teil IV: Berufs- u. arbeitspädagogischer Teil

Informationen zur Techniker Ausbildung können Sie hier erfragen:

info@sta-bautechnik.de

ZIELGRUPPE

Zimmerergesellen

KOSTEN **

Teile I+II: zzt. 9.870 €,

Teil III: zzt. 1.750 €,

Teil IV: zzt. 850 €

Prüfung I-IV*:** zzt. 820 €

** maßgebend sind die Lehrgangsgebühren zum Zeitpunkt des Lehrgangsbegins

*** Bedingungen der Handwerkskammer Kassel beachten!

PRÜFUNG

Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS

Zulassungsvoraussetzungen für den Techniker Fachrichtung Bauwesen beachten, i. d. R. Zimmerer mit 13 Monaten Gesellenzeit.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de

☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

Zusatzqualifikation zum Zimmermeister

für Architekten, Bau-Techniker, Bau-Ingenieure (ATI)

Teil I der Meisterprüfung

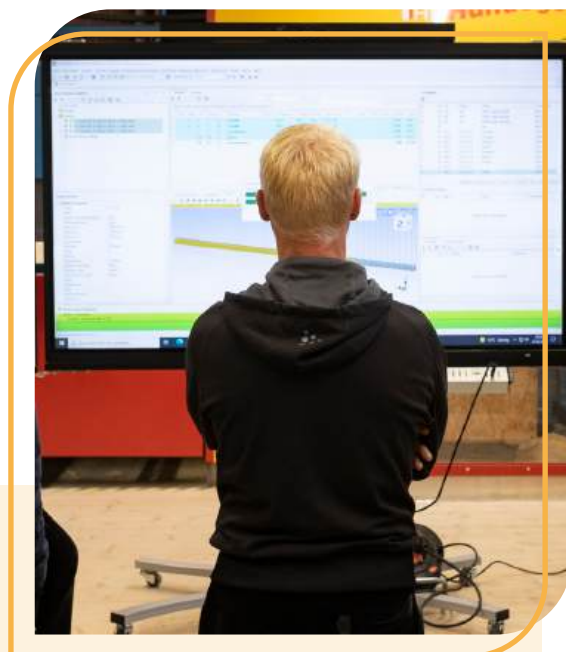
VERANSTALTER Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 11.08.2026 – 02.10.2026 oder
10.08.2027 – 01.10.2027

Mit den praktischen Schwerpunkten CAD, Treppenbau, Konstruktions- und CNC-Abbundtechnik wird Ihre Bewerbung auch für Holzbaubetriebe hochinteressant!

Für Techniker:innen oder Studierende bzw. Absolvent:innen fachbezogener Studiengänge z. B. Bauingenieurwesen oder Architektur mit Gesellenbrief Zimmerer bieten wir diesen Vorbereitungslehrgang zum Teil I der Zimmermeisterprüfung an. Der Kurs baut dabei insbesondere in den Bereichen Entwurf und CAD auf diese vorgelagerten Qualifikationen auf.

Architekten, Bauingenieure (z.B. Konstr. Ingenieurbau) und Bautechniker (z.B. Hochbau od. Holzbau) sind in der Regel vom Teil II der Meisterprüfung vollständig befreit. Eine Befreiung von Teil II kann nur durch die Handwerkskammer Kassel (Ansprechpartner: Herr Sachelli, Tel.: +49 (0) 561 7888 131) auf Antrag erfolgen. Bitte lassen Sie dies vor Lehrgangsbeginn prüfen. Die Teile III und IV können bei uns oder bundesweit bei Handwerkskammern in Voll- oder Teilzeit absolviert werden.



SEMINARINHALTE / DAUER

- Entwurf (CAD) Vorkenntnisse wünschenswert
- Werkstattpraktikum (Schiften, EDV-Abbund, Treppenbau)
- Vertiefung Baustoffkunde
- Vertiefung Baukonstruktion u. Treppenbau
- Rechnerischer Abbund

1,5 Monate
(ca. 320 U.-Std.)

ZIELGRUPPE Bauingenieure, Architekten, Bautechniker oder Studenten entsprechender Fachrichtungen (jeweils mit abgeschlossener Erstausbildung zum Zimmerer)

KOSTEN ** zzt. 3.990 € **** maßgebend sind die Lehrgangsgebühren zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns**
Prüfung: zzt. 420 €

PRÜFUNG Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de ☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



PRÄSENZ-SEMINAR

Zimmermeister

für Handwerksmeister verwandter Gewerke

VERANSTALTER

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

09.08.2027 – 13.01.2028
14.08.2028 – 11.01.2029

Mit unserem bundesweit einzigartigen Vorbereitungskurs zum Zimmermeister speziell für Dachdeckermeister oder Tischlermeister erweitern Sie Ihr berufliches Tätigkeitsfeld enorm.

”Können” überzeugt Bauherren eher als ”Dürfen”!
Entscheiden Sie sich für Qualität. Planen Sie Ihre Zukunft mit uns.

Gerne entwickeln wir für Sie in einem persönlichen Gespräch ein individuelles Fortbildungskonzept.

SEMINARINHALTE / DAUER

Teil I (Fachpraxis):

- Entwurf (CAD)
- Werkstattpraktikum (Schiften, EDV-Abbund, Treppenbau)

Teil II (Fachtheorie):

- Baustatik und Festigkeitslehre
- Baustoffkunde
- Bauphysik
- Baukonstruktion
- Dachausmittlung
- Rechnerischer Abbund
- Arbeitssicherheit
- Auftragsabwicklung/ Leistungsermittlung/ Kalkulation
- Privates und Öffentliches Baurecht
- Betriebsführung/ Betriebsorganisation

ZIELGRUPPE

Dachdeckermeister, Tischlermeister, Maurermeister sowie Meister anderer Gewerke vorzugsweise im Baubereich

KOSTEN **

zzt. 7.990 €

Prüfung: zzt. 730 €

* maßgebend sind die Lehrgangsgebühren zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns

PRÜFUNG

Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS

Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de

☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

Dachdeckermeister

für Dachdecker Gesellen

VERANSTALTER Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE
Teile I +II: Grundkurs: 02.11.2026 – 29.01.2027
Teile I +II: Aufbaukurs: 04.10.2025 – 04.02.2028
Teil IV: 01.02.2027 – 18.02.2027
Teil III: 01.03.2027 – 23.04.2027

In Kooperation mit:



Aufbauend auf die Erfahrungen der Dachdeckermeisterausbildung für Zimmermeister wurde in Kooperation mit der Dachdecker-Innung Kassel ein neues Konzept für einen Vorbereitungslehrgang „Dachdeckermeister für Dachdecker Gesellen“ entwickelt. In diesem Konzept werden die Vorteile von Voll- und Teilzeitlehrgängen kombiniert: Es entstand ein bundesweit einmaliger Vorbereitungslehrgang, der in zwei - in der auftragsschwächeren Jahreszeit liegenden - Vollzeitabschnitten auf die Teile I + II der Dachdeckermeisterprüfung vorbereitet. Die Zeit zwischen diesen beiden Lehrgangsblocken kann durch Übungen sowohl als Vertiefungsphase, als auch zur Sammlung weiterer beruflicher Praxis genutzt werden.

SEMINARINHALTE / DAUER	Grundkurs: Teil I: Fachpraxis Teil II: Fachtheorie	(ca. 50 U.-Std.) (ca. 400 U.-Std.)	3 Monate (ca. 450 U.-Std.)
	Aufbaukurs: Teil I: Fachpraxis Teil II: Fachtheorie	(ca. 370 U.-Std.) (ca. 430 U.-Std.)	4 Monate (ca. 700 U.-Std.)
	Inhalte Fachpraxis Teil I: <ul style="list-style-type: none">• Schiefer- und Faserzementdeckungen• Dachziegel- und Dachsteindeckungen• Außenwandbekleidungen• Bauwerksabdichtung• Sonderdeckungen• Dachabdichtungen• Metallarbeiten	Inhalte Fachpraxis Teil II: <ul style="list-style-type: none">• Dachberechnung, Fachkunde• Kostenrechnung (Kalkulation)• Werkstoffkunde• Exkursionen	
	Teil III: Betriebswirtschaftlicher, kaufmännischer und rechtlicher Teil		ca. 265 U.-Std.
	Teil IV: Berufs- und arbeitspädagogischer Teil		ca. 100 U.-Std.

ZIELGRUPPE Bauingenieure, Architekten, Bautechniker oder Studenten entsprechender Fachrichtungen (jeweils mit abgeschlossener Erstausbildung zum Zimmerer)

KOSTEN ** zzt. 12.400 € ** maßgebend sind die Lehrgangsgebühren
Prüfung: zzt. 820 € zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns

PRÜFUNG Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

✉ br@bubiza.de

☎ 0561 - 9589717



PRÄSENZ-SEMINAR

Dachdeckermeister

für Zimmermeister

VERANSTALTER

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

01.02.2027 – 02.06.2027
07.02.2028 – 02.06.2028

Bauherren wünschen heute öfter und mehr Leistungen aus einer Hand. Die Rolle als Komplettanbieter wird daher für Zimmerer- und Holzbaubetriebe immer wichtiger. Der Lehrgang „Dachdeckermeister für Zimmermeister“ bietet Ihnen die Möglichkeit, sich auf diesen Kundenwunsch qualifiziert einzustellen.

Über 450 Zimmermeister haben sich seit dem Jahr 2000 bei uns erfolgreich auf die Dachdeckermeisterprüfung vorbereitet.

SEMINARINHALTE / DAUER

Fachpraxis:

- Schiefer- und Faserzementdeckungen
- Dachziegel- und Dachsteindeckungen
- Außenwandbekleidungen
- Dachabdichtungen
- Bauwerksabdichtung
- Metallarbeiten
- Sonderdeckungen

(ca. 410 U.-Std.)

4 Monate

(ca. 700 U.-Std.)

Fachtheorie:

- Dachberechnung, Fachkunde
- Werkstoffkunde
- Kostenrechnung (Kalkulation)
- Exkursionen

(ca. 290 U.-Std.)

ZIELGRUPPE

Zimmermeister

KOSTEN **

zzt. 7.900 €
Prüfung: zzt. 730 € + 250 €
Materialkosten Arbeitsprobe

* maßgebend sind die Lehrgangsgebühren
zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns

PRÜFUNG

Handwerkskammer Kassel; Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert
bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.

HINWEIS

Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ br@bubiza.de ☎ 0561 - 9589717

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

Gebäudeenergieberater HWK oder dena

VERANSTALTER Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE **Basismodul:**
01.02. – 26.02.2027
Vertiefung:
01.03. – 12.03.2027



Dieser Kurs ist seit 2021 in ein Basis- und ein Vertiefungsmodul aufgeteilt. Für die Prüfung zum Gebäudeenergieberater müssen beide Kursteile absolviert werden. Die Teilnehmer können die abschließende Prüfung entweder vor der Handwerkskammer Kassel (Abschluss „HWK“) oder einem hausinternen Prüfungsausschuss (Abschluss „dena“) ablegen. Bei diesem Abschluss besteht die Möglichkeit zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Expertenliste der „Deutschen Energie-Agentur“ in den Bereichen „Basismodul“ sowie „Vertiefungsmodul (BEG-Wohngebäude)“, gemäß Anlage 1 des Regelhefts (siehe unter www.energie-effizienz-experten.de), womit sich der Bereich der KfW-Förderprogramme erschließt.

SEMINARINHALTE / DAUER **Inhalte Basismodul:** **4 Wochen**
(ca. 160 U.-Std.)
Modernisierungen planen: Gesetze, Verordnungen, Berechnungen nach GEG u. a. Normen, Entsorgungskonzept, Sanierung denkmalgeschützter Gebäude, Ausschreibung, Vergabe, Qualitätssicherung Bauwerke / -konstruktionen bewerten, auswählen: Baustoffkunde, Baukonstruktion, Umweltschutz, Baustoffrecycling Bauphysikalische Anforderungen: Wärme-, Feuchte-, Schall-, Brandschutz Technische Anlagen bewerten und auswählen: Energie- und Umwelttechnik, Heizung, Raumlufttechnik, Erneuerbare Energien Gesetzliche Regelungen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz anwenden: Anforderungen, Nachweise, Luftdichtheit, Wärmebrücken, Anwendungs- und Umsetzungsfragen, Luftdichtheitsmessung

Inhalte Vertiefungsmodul: **2 Wochen**
(ca. 80 U.-Std.)
Vertiefung und Ergänzung der Inhalte des Grundlagenkurses u. a. Modernisierungen planen: Gebäude u. technische Anlagen aufnehmen u. für bauphysikalische Beurteilung dokumentieren, Konzept zur Verbesserung der Energiebilanz entwickeln, berechnen und darstellen, Kosten / Nutzenrechnung

ZIELGRUPPE Handwerksmeister, Techniker, Ingenieure

KOSTEN ** zzt. 3.200 € ** maßgebend sind die Lehrgangsgebühren zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns
Prüfung: zzt. 150 €

PRÜFUNG Handwerkskammer Kassel; alle Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt.
Hausinterne Prüfung für dena-Zulassung erfolgt durch BUBIZA.

HINWEIS Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte.



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ kd@bubiza.de ☎ 0561 - 9589717





PRÄSENZ-SEMINAR

Geprüfte*r Restaurator*in im Handwerk (Zimmererhandwerk) – Master Professional für Restaurierung im Handwerk (Zimmererhandwerk)

VERANSTALTER

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

01.02.2027 – 10.06.2027

Der Abschluss „Geprüfte*r Restaurator*in im Handwerk (Zimmererhandwerk) – Master Professional für Restaurierung im Handwerk (Zimmererhandwerk)“ führt ihre handwerkliche Ausbildung zu einem fachlichen Abschluss auf Masterniveau (Niveau 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR7)) - Handwerk auf höchstem Niveau leben!

Aufbauend auf das Fundament praktischer handwerklicher und fachtheoretischer Kenntnisse ihrer Zimmermeisterausbildung, erweitern sie diese durch den Restauratorkurs um die Beherrschung historischer Handwerkstechniken verknüpft mit geisteswissenschaftlichen Aspekten. Dadurch werden sie umfassend ihre zukünftigen Aufgaben der Bestandsaufnahme der Gebäudesubstanz, Konzeptionierung, Restaurierung, Konservierung und Dokumentierung von Kulturgütern vorbereitet. Ihr Tätigkeitsfeld erfüllen sie sowohl in Handwerks- und Restaurierungsbetrieben sowie in staatlichen und in privaten Institutionen. Im Fokus ihres Handelns als Restaurator steht dabei die, über die Meisterausbildung hinausgehende Bewertung von Erhaltungswürdigkeit und Erhaltungsfähigkeit originaler Baustoffe.

SEMINARINHALTE / DAUER

Übergreifende Qualifikationen

- Kulturerbe pflegen und weitergeben
- Methoden zum Erhalt, zur Restaurierung und Konservierung von Kulturerbe anwenden und weiterentwickeln
- Unternehmerische Prozesse im Rahmen des Kulturerbeerhalts gestalten und steuern

ca. 300 U.-Std.

Spezifische Qualifikationen

- Erhaltungs-, Restaurierungs- und Konservierungskonzepte entwickeln
- Maßnahmen umsetzen, Prozesse leiten und koordinieren
- Maßnahmen und Prozesse unter Qualitätsaspekten dokumentieren sowie Risiko- und Schadensprävention sicherstellen

ca. 500 U.-Std.

**4 Monate gesamt:
800 U.-Std.**

zzgl. Hausübung mit Selbstlernphase

ZIELGRUPPE

Zimmermeister*in

KOSTEN **

8.900 €

Prüfung HWK*: zzt. 800 €

*Bedingungen der Handwerkskammer Kassel beachten!

** maßgebend sind die

Lehrgangsgebühren zum

Zeitpunkt des Lehrgangsbegins

PRÜFUNG

Handwerkskammer Kassel; Die Prüfungen sind z. T. in den Kurs integriert bzw. finden in unmittelbarem Anschluss an den Lehrgang statt. Im Anschluss an den Lehrgang ist noch eine Projektarbeit auszuarbeiten, zu dokumentieren und zu präsentieren.

Rechtsvorschrift: Restaurator-Master Professional Restaurierungs-Prüfungsverordnung - RestMAProRestPrV

HINWEIS

Für die Übernachtung vermitteln wir Privatunterkünfte. Förderung durch Aufstiegs-BAFÖG möglich.



DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ br@bubiza.de

☎ 0561 - 9589717

PSAgA-Schulung mit Rettungsübungen

VERANSTALTER Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 14.12.2026, weitere Termine sowie
Schulungen in Fulda auf Anfrage

Auch wenn andere Maßnahmen wie Seitenschutz oder Fanggerüste einer Sicherung mit Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) vorzuziehen sind, haben fast alle Betriebe auf Baustellen Auffanggurte, Sicherungsgeräte und Anschlagseinrichtungen dabei. Sollten wirksamere

Sicherungsarten nicht anwendbar sein, kann die PSAgA eingesetzt werden. Vielen Verantwortlichen ist aber nicht bewusst, dass die Beschäftigten nicht nur in der richtigen Anwendung der PSAgA zu unterweisen sind, sondern auch die Rettung nach einem Absturz praktisch geübt haben müssen. Wenn nach einem Sturz in die PSAgA nicht umgehend mit der Rettung begonnen wird, droht der im Gurt hängenden Person ein Hängetrauma.



- SEMINARINHALTE / DAUER**
- Rechtliche Grundlagen der Benutzung von PSAgA
 - Retten aus Höhen gem. DGUV R 112 198/199
 - Anschlagseinrichtungen, Anschlagmöglichkeiten
 - Bestimmungsgemäße Verwendung von HSG, Lifeline und mitlaufendem Auffanggerät an beweglicher Führung
 - Anlegen verschiedener Auffanggurte, Hängeprobe
 - Handhabung IKAR Höhensicherungsgeräte, Temporäre horizontale Anschlagseinrichtung IKAR HAL (Lifeline)
 - Rettung nach simuliertem Sturz an o. g. Sicherungsarten

ca. 9:00 –
15:00 Uhr

REFERENT Elmar Mette, Bundesbildungszentrum und Holzbau Deutschland - VHZ

ZIELGRUPPE Personen, die sich mit Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) sichern möchten. Wer PSAgA nutzen möchte, muss die Rettung nach einem Sturz in Theorie und Praxis geübt haben.

KOSTEN ** 210,- € + MwSt. (1 Person), 390,- € + MwSt. (2 P.), 570,- € + MwSt. (3 P.), 740,- € + MwSt. (4 P.), 900,- € + MwSt. (5 P.) inklusive Getränke und Mittagessen

HINWEIS



KURSNUMMER ST 2 -54- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



PRÄSENZ-SEMINAR

Fachkunde Absturzprävention

VERANSTALTER Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 30.11.2026 – 01.12.2026
09:15 - 16:30 Uhr

Absturzunfälle sind die häufigste Ursache von tödlichen Arbeitsunfällen. Dabei passieren 50 Prozent der tödlichen Absturzunfälle aus weniger als 5 Meter Höhe. Das von der BG BAU entwickelte Seminar „Fachkunde Absturzprävention“ informiert zu Absturzgefahren und den präventiven Maßnahmen dagegen. Im Fokus stehen innovative, praxisnahe Lösungen und moderne Arbeitsmittel. Das Seminar vermittelt zudem praxisnahe Kenntnisse, um Leitern und Tritte als eine zur Prüfung befähigte Person, nach Beauftragung durch den Arbeitgeber, regelmäßig prüfen zu können.

Vorteile für Führungskräfte und Aufsichtführende: Rückerstattung der reinen Seminargebühr durch die BG BAU. Übernachtungs-/Verpflegungskosten sind nicht förderfähig.

Inanspruchnahme der beitragsunabhängigen Förderung von bis zu 10.000 € durch die BG BAU
Vor Beginn des Seminars muss das E-Learning-Angebot zur Absturzprävention der BG BAU erfolgreich absolviert werden. (Weitere Infos nach Anmeldung)

SEMINARINHALTE / DAUER

- Unfallschwerpunkte und Rechtsgrundlagen
- Leitern und Tritte sowie deren Prüfung
- Qualifizierung: „Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten“
- PSA gegen Absturz
- Gerüste
- Schutznetze und Randsicherungen

16 U.-Std.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Aufsichtführende in Holzbaubetrieben

KOSTEN **

390,- € + MwSt. (1 Person), 740,- € + MwSt. (2 P.), 1100,- € + MwSt. (3 P.)

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de

☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

Novellierung HBO

VERANSTALTER Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 02.02.2026 16 Uhr, online



Dieses Online Seminar fasst kurz und knapp die Änderungen der HBO zusammen.

SEMINARINHALTE / DAUER Konkrete Änderungen des Baupakets I und deren Anwendung

45 Minuten
Vortrag + Fragen

REFERENT Dr. Burkhard Siebert

ZIELGRUPPE Holzbauunternehmen, Zimmer:innen, Dachdecker:innen, Bauleiter:innen

KOSTEN Kostenlos für Mitgliedsunternehmen; 39€ zzgl. Mwst, für Nichtmitglieder

KURSNUMMER SU 3-54- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

ONLINE-SEMINAR

Vom Chaos zur Strategie – Digitalisierung

VERANSTALTER

Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

Wird auf Webseite bekannt gegeben,
voraussichtlich Frühjahr und/oder
Herbst 2026

80% der Digitalisierungsprojekte in Handwerksbetrieben scheitern – meist an fehlendem Konzept, Mitarbeiterwiderstand oder unpassender Software. Wie geht es besser?

SEMINARINHALTE / DAUER

- Digital-Check
- Analyse & Masterplan
- Veränderungsmanagement
- Umsetzung & Quick Wins

09:00 - 18:00 Uhr

REFERENT

externe Expert:innen von Holzbau Deutschland Verband Hessischer Zimmermeister,
Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes

ZIELGRUPPE

Inhaber:innen, Geschäftsführer:innen, Bauleiter:innen, (Jung)Meister:innen

KOSTEN

300 € + MwSt. für Mitgliedsunternehmen
450 € + MwSt. für Nichttinnungsmitglieder

HINWEIS



KURSNUMMER

CS -01- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

ONLINE-SEMINAR

KI in der Praxis

VERANSTALTER Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE Wird auf Webseite bekannt gegeben,
voraussichtlich Frühjahr und/oder
Herbst 2026



Keine Sorge, dieses Online-Halbtagesseminar (3 Std.) ist für echte Handwerkerinnen und Handwerker gemacht, die KI bisher meiden. Kein Programmier-Gequatsche, keine komplizierten Apps, nur Ihr Smartphone.

SEMINARINHALTE / DAUER • Prompts schreiben für Büro, Lager, Baustelle
• KI analysiert Fotos
• KI-Action-Plan für Ihren Betrieb **09:00 - 12:00 Uhr**

REFERENT externe Expert:innen von Holzbau Deutschland Verband Hessischer Zimmermeister,
Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes

ZIELGRUPPE Inhaber:innen, Geschäftsführer:innen, Bauleiter:innen, (Jung)Meister, Zimmerergesell:innen

KOSTEN 200 € + MwSt. für Mitgliedsunternehmen
350 € + MwSt. für Nichtinnungsmitglieder

HINWEIS



KURSNUMMER KI -01- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



ONLINE-SEMINAR

Kostenkalkulation für kleine und mittlere Zimmereien

VERANSTALTER

Holzbau Deutschland –
Verband Hessischer Zimmermeister
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

Wird auf Webseite bekannt gegeben,
voraussichtlich Frühjahr 2026

Häufige Ursache für unzureichende wirtschaftliche Ergebnisse sind ungenaue oder veraltete Stundensätze. Ohne exakte Kenntnis der eigenen Kostenstrukturen drohen Fehlentscheidungen bei Angeboten, geringe Rentabilität oder sogar Verlustaufträge.

In unserem Seminar zeigen wir Ihnen konkret, wie Sie betriebsindividuell korrekte Stundenverrechnungssätze ermitteln, unter Einbeziehung aller relevanten Faktoren wie Personalaufwand, Fixkosten, Maschinenauslastung und angestrebter Marge. So entsteht eine solide Basis für profitable Kalkulationen, mit der Sie sicher und wettbewerbsfähig auftreten können.

SEMINARINHALTE / DAUER

- Grundlagen der Stundensatzkalkulation
- Betriebliche Kostenstruktur analysieren
- Praktische Berechnung des Stundensatzes
- Direkte Umsetzung in der Praxis

Halbtagesseminar
(09:00 - 13:00 Uhr)

REFERENT

Lückel & Partner Steuerberatung KG

ZIELGRUPPE

Inhaber:innen, Geschäftsführer:innen, Bauleiter:innen und kaufmännische Mitarbeitende

KOSTEN

200 € + MwSt. für Mitgliedsunternehmen
350 € + MwSt. für Nichtinnungsmitglieder

HINWEIS



KURSNUMMER

KO -01- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

Teamleitung im Holzbau – Führung vor Ort

VERANSTALTER Holzbau Deutschland - Verband
Hessischer Zimmermeister e.V
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE Oktober/November 2026,
Aktualisierung auf Webseite



Dieses 4-tägige Kurskonzept stärkt Zimmer:innen und Dachdecker:innen als Teamleitung im Baustellen- und Werkstattbetrieb. Es verbindet fachpraktische Inhalte mit Führungs-, Kommunikations- und Organisationskompetenzen, inklusive integrealem Modul „Fachkunde Absturzprävention“. Der Kurs richtet sich an zukünftige Vorarbeiter:innen und Baustellenleiter:innen, die Entscheidungen in Abwesenheit des Chefs treffen müssen.

Ziel ist die Stärkung von Führungskompetenz, Kommunikationsverhalten, Verantwortungswahrnehmung, betriebswirtschaftlichem Denken und organisatorischem Handeln. Teilnehmer:innen lernen, Kommunikationsschnittstellen zu Mitarbeiter:innen und Kund:innen zu bilden sowie technische Entscheidungen vor Ort zu treffen. Vorwiegend für Zimmer:innen/Dachdecker:innen im Holzbau (8-12 Teilnehmer:innen pro Kurs).

SEMINARINHALTE / DAUER **Tag 1:** Führung & Kommunikation
Tag 2: Organisation & Verantwortung
Tag 3: Betriebswirtschaft & Fachkunde Absturzprävention
Tag 4: Praxisintegration & Transfer

**4 Tage
(je 8 Stunden)**

REFERENT Expertenteam des Bundesbildungszentrums und Verbands Hessischer Zimmermeister, wird auf Webseite aktualisiert

ZIELGRUPPE Zimmerer und Dachdecker im Baustellenbetrieb

KOSTEN ** 950 € zzgl. MwSt, inkl. Mittagessen für Mitgliedsbetriebe, 1200€ zzgl. MwSt, für Nichtmitglieder

HINWEIS



KURSNUMMER HB1 -51- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



PRÄSENZ-SEMINAR Motivation und Fehlerkommunikation

VERANSTALTER Holzbau Deutschland - Verband
Hessischer Zimmermeister e.V.
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 27.11.2026

Dieses Ganztages-Seminar (8 Std.) stärkt Teamleiter:innen, Meister:innen und Betriebsinhaber:innen in Zimmereien und Holzbauunternehmen. Mit einem umfassenden Blick und praktischen Übungen lernen Teilnehmer:innen, Mitarbeiter:innen zu motivieren und eine positive Fehlerkultur aufzubauen.

**SEMINARINHALTE
/ DAUER**

- Von „Schuld-Kultur“ zu „Lern-Kultur“ wechseln
- Feedback, aber wie?
- „Fehler“ als Chance nutzen.
- Selbsterfahrung
- Persönlicher Aktionsplan für den Betrieb erstellen

9:00 – 16:00 Uhr

REFERENT

Rebekka Große-Brauckmann Geschäftsführung Holzbau Deutschland -
Verband Hessischer Zimmermeister e.V.

ZIELGRUPPE

Teamleiter:innen, Meister:innen und Betriebsinhaber:innen

KOSTEN

220 € + MwSt. für Mitgliedsunternehmen
350 € + MwSt. für Nichtinnungsmitglieder

HINWEIS



KURSNUMMER

SU 3-55- 2026.1-KS

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ rgb@zimmerer-hessen.de

☎ 0561 - 82020381

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

cadwork

Einführungsschulung mit anschließender Probeinstallation

VERANSTALTER **cadwork informatik Software GmbH**
Lavesstraße 4
31137 Hildesheim

TERMINE 15.-16.04.2026



Dieser Kurs richtet sich an alle, die cadwork 2D- und 3D-Grundlagen erlernen möchten. Diejenigen, die noch keine cadwork-Lizenz haben, bekommen nach der Teilnahme an dieser Schulung eine kostenlose zweimonatige Probeversion inklusive Nutzung der Hotline.

SEMINARINHALTE / DAUER

- Grundlegendes zum Anlegen neuer Dateien
- Erstellen kleiner Übungen im Modul cadwork 3D mit anschließender Plan- und Listenausgabe
- Arbeiten mit frei definierbaren Arbeitsebenen und Ansichten
- Arbeiten mit Hilfslinien
- „Werkzeuge“ (Verschieben, Kopieren, Schneiden, Strecken, etc.)
- Erstellen von holz- und ingenieurbautypischen Verbindungen
- Einführung in die Arbeitsweise mit Katalogelementen
- Berechnung und Ausgabe von Produktionslisten
- Grundlagen der Planerstellung und der Planausgabe
- Arbeiten im cadwork 2D mit Layern und unterschiedlichen Maßstäben
- Einfügen von Linien, Flächen, Schraffuren und Texten
- Bemaßung von Zeichnungen
- Drucken

2 Tage

REFERENT Peter Stahn, cadwork Hildesheim

VERANSTALTUNGSSORT Kassel

ZIELGRUPPE Technische Leitung, Meister:innen (Windows - Kenntnisse erforderlich)

KOSTEN 700 € zzgl. Mwst

HINWEIS Liste von Hotels oder Privatunterkünften kann angefordert werden.

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ info@cadwork.de

☎ 05121 - 919990

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

cadwork

Grundlagen der Planausgaben

VERANSTALTER

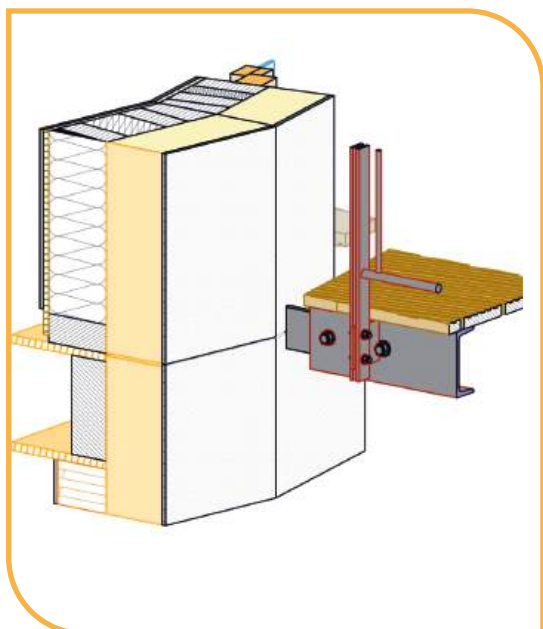
cadwork informatik Software GmbH

Lavesstraße 4

31137 Hildesheim

TERMINE

23.04.2026



Dieser Kurs richtet sich an alle, die vorher bereits die cadwork 2D- und 3D-Grundlagen erlernt haben. Es werden die vielseitigen Möglichkeiten der Planausgaben besprochen und gelehrt.

SEMINARINHALTE / DAUER

- Grundlagen der unterschiedlichen Planausgaben
- Manuelle Planausgaben mit Kurztasten
- Verwendung von Layoutzeichnungen (Vorlagedatei für eigene Einstellungen)
- Grundlagen des Ausgabeelementes
- Erstellen eigener Ausgabeelemente mit Ansichtszuweisungen
- Einstellungsmöglichkeiten in der Layoutzeichnung
- Erklärung der neuen Dialoge für die Planausgabe
- Grundeinstellungen für die Planausgabe Wand
- Funktionstastenbelegungen für die Planausgaben

1 Tag

REFERENT

Peter Stahn, cadwork Hildesheim

ZIELGRUPPE

Technische Leitung, Meister:innen (Windows - Kenntnisse erforderlich)

KOSTEN

360 € zzgl. MwSt

HINWEIS

Liste von Hotels oder Privatunterkünften kann angefordert werden.

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ info@cadwork.de

☎ 05121 - 919990

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

Maschinenführer Abbundmaschinen

Hundegger K2i mit Robot-Aggregat

VERANSTALTER Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE 27.-29.04.2026,
weitere Termine auf Anfrage



Das Bundesbildungszentrum verwendet für Schulungen im Bereich CNC-Technik eine Abbundmaschine Hundegger K2i mit Robot-Aggregat. Diese in Betrieben seltener vorkommende Maschinenkonfiguration erlaubt uns, auf die Interessen von Firmen einzugehen, die angehende Maschinenführer sowohl für K2- wie für Robot-Drive- Abbundmaschinen schulen möchten. Neue Hundegger-Abbundmaschinen werden mit der modernen Software Cambium betrieben. Schulungen für die Vorgänger-Software EKP (Einzelstab-Konstruktions-Programm) wurden eingestellt.

SEMINARINHALTE / DAUER Software: Cambium

3 Tage

- Anlagenteile, Aggregate
- Steuerungssoftware
- Direkteingabe von Bauteilen
- Optimierung, Nestings
- Arbeiten an der Maschine
- Arbeitsabläufe
- Grenzwerte von Bearbeitungen
- Einstellungen bzw. Änderungen in der Maschinenkonfiguration
- Wartung, Werkzeugwechsel
- Störungssuche

REFERENT Auszubildende des Bundesbildungszentrums

VERANSTALTUNGsort Kassel

ZIELGRUPPE angehende Maschinenführende für Hundegger K2, K3 oder Robot-Drive

KOSTEN 695 €

HINWEIS Liste von Hotels oder Privatunterkünften kann angefordert werden



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de

☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de



PRÄSENZ-SEMINAR

Kombikurs Maschinenführer/ Fachkraft Abbundtechnik

Hundegger K2i mit Robot-Aggregat

VERANSTALTER

Bundesbildungszentrum des Zimmerer-
und Ausbaugewerbes gGmbH
Werner-Heisenberg-Straße 4
34123 Kassel

TERMINE

27.-30.04.2026

Das Bundesbildungszentrum verwendet im Bereich CNC-Technik eine Abbundmaschine Hundegger K2i mit Robot-Aggregat. Diese in Betrieben seltener vorkommende Maschinenkonfiguration erlaubt uns, auf die Interessen von Arbeitsvorbereitern einzugehen, die K2- und / oder Robot-Drive- Abbundmaschinen ansteuern möchten. Die Inhalte sind identisch mit dem Kurs für Maschinenführer und zusätzlich einem Tag für spezielle Fragestellungen in der Arbeitsvorbereitung.

Neue Hundegger-Abbundmaschinen werden mit der modernen Software Cambium betrieben. Schulungen für die Vorgänger-Software EKP (Einzelstab-Konstruktions-Programm) wurden eingestellt.

SEMINARINHALTE / DAUER

Software: Cambium

4 Tage

- Anlagenteile, Aggregate
- Steuerungssoftware
- Direkteingabe von Bauteilen
- Optimierung, Nestings
- Arbeiten an der Maschine
- Arbeitsabläufe
- Grenzwerte von Bearbeitungen
- Einstellungen bzw. Änderungen in der Maschinenkonfiguration
- Wartung, Werkzeugwechsel
- Störungssuche
- Nachbearbeitung von Bauvorhaben, die mit Abbund-/CAD-Programmen erstellt wurden

REFERENT

Ausbildende des Bundesbildungszentrums

VERANSTAL- TUNGSORT

Kassel

ZIELGRUPPE

angehende Maschinenführende für Hundegger K2, K3 oder Robot-Drive

KOSTEN

945 €

HINWEIS

Liste von Hotels oder Privatunterkünften kann angefordert werden



BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ uc@bubiza.de

☎ 0561 - 9589727

DIREKT ZUR
ANMELDUNG



www.bildung-holzbau.de

PRÄSENZ-SEMINAR

3. Branchentag Zentrum Holz mit „Zimmerer Spezial“ Programm

VERANSTALTER Kooperation des Clusters I.D. HOLZ e.V. mit Zimmerern Westfalen, Zimmerer- und Holzbau-Verband Nordrhein sowie Wald und Holz NRW
Carlsauestraße 91a
59939 Olsberg/Steinhelle

TERMINE 05. Februar 2026 10:00 – 19:00 Uhr

Der 3. Branchentag HOLZ bietet 14 Fachforen, Networking und 4 Live-Demos zu den Themenbereichen Bauen mit Holz in NRW, Gebäudemodernisierung, Kreislaufgerechtes Bauen mit Holz und Qualitätssicherung. Das Forum „Zimmerer Spezial“ richtet sich an die Unternehmen des Zimmerer- und Holzbaugewerbes und behandelt die Themen Mitarbeitergewinnung, Nachhaltigkeit aus Sicht der Banken, Prozessoptimierung und Betriebsorganisation mit Einsatz der KI.



SEMINARINHALTE / DAUER

Begrüßung mit Impuls „Von der Neubaukrise zu neuen Marktchancen im Holzbau“

Gebäudemodernisierung:

Baukasten für das Serielle Sanieren von Bestandsgebäuden
Digitales Aufmaß mit dem iPhone und Open-Source-Software
PRAXIS-DEMO

Kreislaufgerechtes Bauen mit Holz:

RE:wood – Bewertung der Demontierbarkeit von Bauteilen aus Holz
Wiederverwendung tragender Holzbauteile
REGIONALE Projekt – Kreislaufgerechtes Bauen mit Holz
PRAXIS-DEMO

Qualitätssicherung:

Feuchte- und Witterungsschutz bei Großprojekten – Was ist zu beachten?
Welche „Überraschungen“ bietet der Holzbau für Projektentwickler
QNG – Produkt- und Raumluftprüfungen im DGNB/BNB Verfahren ohne Risiko
Wärme und Feuchte im Holzbau – Dos and Don'ts im Detail
PRAXIS-DEMO

Zimmerer Spezial:

- Mitarbeiter finden und binden
- ESG-Risikobewertung durch Banken bei der Kreditvergabe – wie bereite ich mein Unternehmen und mein Angebot darauf vor?
- Prozessoptimierung
- KI im Arbeitsalltag: Was ist heute schon möglich?
- Wie schaffe ich mir eine praxisorientierte Basis für den Einsatz von KI?

ZIELGRUPPE Zimmerleute, Auszubildene, Studierende, Bauingenieur:innen, Architekt:innen, Fachplanende, Bauentscheidungs-tragende aus der Wohnungswirtschaft oder Kommunen

KOSTEN ** 65,00 €, netto
32,50 €, netto für Auszubildende, Meisterschülerinnen und -schüler sowie Studierende

HINWEIS Anmeldeschluss: **02. Februar 2026**
Die Veranstaltung wird als Fortbildungsmaßnahme bei der Architektenkammer NRW und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt. Die Veranstaltung wird als Fortbildungsmaßnahme für Sachverständige im Zimmererhandwerk anerkannt.

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ hauptstock@zimmerer-westfalen.de ☎ 02962 / 97498 – 0



PRÄSENZ-SEMINAR

19. Europäischer Kongress (EBH) - Effizientes Bauen mit Holz im urbanen Raum

VERANSTALTER

u.a.

Berner Fachhochschule AHB
Technische Hochschule Rosenheim
Landesbeirat Holz NRW e.V.
Innungsverband des Zimmerer- und Holzbaugewerbes Westfalen

TERMINE & ORT

07. / 08. Oktober 2026
Gürzenich Köln
Martinstraße 29-37
50667 Köln

SEMINARINHALTE / DAUER

Der zweitägige Kongress ist die größte Vortragsveranstaltung in Deutschland und bietet eine ideale Plattform für alle Holzbauinteressierte, die sich in über 30 hochkarätigen Vorträgen informieren, austauschen und darüber hinaus vernetzen möchten. Von aktuellen Trends und Lösungen über Baurecht bis hin zu baupolitischen Themen sind die Beiträge sehr breit aufgestellt. Abgerundet wird der Kongress durch eine Fachausstellung mit 60 Ausstellern, die eine zusätzliche Möglichkeit zum Vernetzen der rund 700 Teilnehmenden bietet.

ZIELGRUPPE

Architekten, Ingenieure, Zimmerleute, Auszubildene, Studenten, Fachplaner, Bauentscheidungssträger aus der Wohnungswirtschaft oder Kommunen

KOSTEN

505,00 €, netto (beide Tage inkl. Imbisse, Mittag- und Abendessen)
90,00 €, netto für Studierende o.ä.

HINWEIS

Anmeldung unter: www.forum-holzbau.com/EBH
Anmeldeschluss: **Ende September 2026**

Die Veranstaltung wird als Fortbildungsmaßnahme u.a. bei der Architektenkammer NRW und der Ingenieurkammer-Bau NRW anerkannt.

BEI RÜCKFRAGEN ERREICHEN SIE UNS

✉ hauptstock@zimmerer-westfalen.de ☎ 02962 / 97498 – 0

Bildquelle: PK-Media Consulting GmbH

DIREKT ZUR ANMELDUNG



DAS ZIMMERER-NATIONALTEAM 2026



Wie jedes Jahr startet das Zimmerer-Nationalteam auch 2026 mit einem neu zusammengestellten Team. Traditionell werden die Bestplatzierten im Wettbewerb der Zimmerleute bei den Deutschen Meisterschaften der Bauberufe aufgenommen. Zusätzlich bietet der Zimmerer Contest weiteren Talenten die Möglichkeit, ins Team zu gelangen.

TEAM 2026: NEUZUGÄNGE UND ABGÄNGE

Für 2026 wurden zwei neue Talente in das Team berufen: Urs-Uwe Tolksdorf aus Baden-Württemberg, der bei der Deutschen Meisterschaft 2025 die Bronzemedaille gewann, und Eric Hartl aus Sachsen, der sich über den Zimmerer Contest 2025 für die Nationalmannschaft qualifizierte. Jakob Spreer sowie der Goldmedaillengewinner Linus Großhardt scheidern aus dem Team aus. Weiterhin zum Team gehören Florian Dorer, Moritz Klemm und Maximilian Kunert aus Baden-Württemberg sowie Jakob Schäf aus Bayern. Mit dieser neuen Teamaufstellung beginnt die intensive Trainingsphase.

KOMMENDE HERAUSFORDERUNGEN: WORLDSKILLS 2026 UND EUROSKILLS 2027

Das Zimmerer-Nationalteam tritt im jährlichen Wechsel bei den WorldSkills und der Europameisterschaft an. Die Herausforderung in diesem Jahr sind die WorldSkills, die vom 22. bis 27. September 2026 in Shanghai, China, stattfinden. Im September 2027 folgen dann die EuroSkills, die erstmals gemeinsam von Deutschland und Luxemburg in Düsseldorf ausgerichtet werden. Rund 800 junge Fachkräfte aus über 30 Ländern werden in etwa 50 verschiedenen Berufen gegeneinander antreten; bis zu 150.000 Besuchende werden erwartet. Das Motto lautet „SKILLS! Shape Your Future“ – und es ist das erste Mal, dass zwei Länder gemeinsam einen Berufswettbewerb austragen. Für alle, die noch nie einen solchen Wettbewerb besucht haben, bietet sich damit eine besondere Gelegenheit, dem spannungsgeladenen Ereignis beizuwohnen.

Ob WorldSkills oder EuroSkills: Bei beiden Wettkämpfen geht es darum, das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Wer für das deutsche Zimmererhandwerk bei den WorldSkills starten wird, entscheidet die Teamleitung gemeinsam mit den Trainern. Nur eines der sechs Teammitglieder wird Deutschland bei den jeweiligen internationalen Wettbewerben vertreten. Dennoch sehen sich die Teammitglieder nicht als Konkurrenten, sondern als Team: Sie unterstützen sich gegenseitig und bringen ihre individuellen Fähigkeiten ein – mit dem Ziel, gemeinsam das beste Resultat für die deutschen Zimmerer zu erzielen.

BEEINDRUCKENDE BILANZ

Das Zimmerer-Nationalteam besteht aus den besten jungen Gesellinnen und Gesellen des deutschen Zimmererhandwerks. Ihre Bilanz ist beeindruckend. Der Blick reicht weit zurück: Schon 1967 wurde Albert Baumann Weltmeister, es folgten Fritz Kuhn (1973), Jochen Ströhle (2003), Simon Rehm (2015) und Alexander Bruns (2019). Doch nicht nur bei Weltmeisterschaften war die Mannschaft erfolgreich, auch bei Europameisterschaften gab es zahlreiche Erfolge: 2012 wurde Andreas Fichter Europameister, gefolgt von Simon Rehm (2014), Kevin Hofacker (2016), Alexander Bruns (2018) und Jonas Lauhoff (2023). 2025 setzte Linus Großhardt mit dem Gewinn der Goldmedaille diese Erfolgsgeschichte fort.

GUT BETREUT UND VORBEREITET

Geleitet wird das Zimmerer-Nationalteam ehrenamtlich von den Holzbauunternehmern Andreas Großhardt aus Uhdlingen-Mühlhofen, Simon Rehm (Weltmeister 2015) aus Hilpoltstein und Alexander Bruns (Weltmeister 2019) aus Bad Dürkheim. Seit diesem Jahr unterstützt der langjährige Teamleiter Roland Bernardi aus Völklingen das Team als Ehrenteamleiter.

Betreut und unterstützt wird die Teamleitung zudem durch die Trainer Michael Rieger und Sascha Brück. Sie sind verantwortlich für die Trainings, entwickeln die Aufgaben und stehen den Mannschaftsmitgliedern stets mit Rat und Tat zur Seite.

ERFOLGREICH DANK STARKER UNTERSTÜTZUNG

Das Zimmerer-Nationalteam wird von Holzbau Deutschland – Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes unterstützt. Zusätzlich engagieren sich die Holzbau Deutschland Leistungspartner und der Förderverein Zimmerer-Nationalmannschaft e.V. für das Team.



DIE LEISTUNGSPARTNER: IN JEDER HINSICHT STARKE PARTNER



VERANSTALTUNGS**AUSBLICK**

75. VERBANDSTAG DES VERBANDS HESSISCHER ZIMMERMEISTER

11. / 12.09.2026

Der 75. Verbandstag des Verbands Hessischer Zimmermeister findet am 11. und 12. September 2026 in der Adolf-Spies-Halle in Lauterbach, Hessen, statt. Tauchen Sie ein in zwei inspirierende Tage rund um Zimmerhandwerk, Holzbau und Top-Experten.

Vernetzen Sie sich mit Branchenkolleg:innen, entdecken Sie praxisnahe Vorträge und machen Sie Ihre Betriebe zukunftssicher. Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!



www.pro-holzbau-hessen.de

FACHKONGRESS HOLZBAU

HOLZBAUPREIS HESSEN 2026

11.06.2026

Feiern Sie den Holzbaupreis Hessen 2026 beim Fachkongress am 11. Juni in Wiesbaden, unter Schirmherrschaft des Hessen-Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, ausgerichtet vom Cluster pro holzbau hessen e. V. mit der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen.

Tauchen Sie ein in Holzbau-Innovationen, vernetzen Sie sich mit Experten und entdecken Sie wegweisende Projekte. Stärken Sie Ihr Netzwerk und sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!



www.pro-holzbau-hessen.de



WEITERE INFORMATIONEN



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Zum Nachlesen:

HIER SCANNEN



<https://www.bubiza.de/kurse/teilnahmebedingungen>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH

Werner-Heisenberg-Straße 4, 34123 Kassel

Tel: +49 (0) 561 - 95 89 70, Fax: +49 (0) 561 - 58 51 58 4

E.Mail: info@bubiza.de, Website: www.bubiza.de

Inhaltlich Verantwortliche i.S.d. §18 MStV:

Tanja Hauptstock, Rebekka Große-Brauckmann, Alexander Appel

Stand: Januar 2026

Änderungen und alle Rechte vorbehalten.

Die Urheberrechte dieser Druckschrift liegen vollständig bei der Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes gGmbH. Ein Download oder Ausdruck dieser Veröffentlichung ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch gestattet. Alle darüber hinaus gehenden Verwendungen, insbesondere die kommerzielle Nutzung und Verbreitung, sind grundsätzlich nicht gestattet und bedürfen der schriftlichen Genehmigung.

